

Bauen in Schulen, Kitas und Co.

## **Baumaßnahmen des städtischen Gebäudemanagements im Sommer 2021 – eine Auswahl**

### Stadtbezirk 01: Mitte

#### **Grundschule Goetheplatz (Stadtteil Calenberger Neustadt)**

An der Grundschule Goetheplatz werden die WC-Anlagen saniert. In den Sommerferien stehen folgende Arbeiten an: Abbruch, Terrazzoarbeiten, Sanitärinstallationen, Elektroarbeiten.

Geplante Fertigstellung: Ende Januar 2022

Kosten: 576.000 Euro

#### **Gymnasium Sophienschule und Kaiser-Wilhelm- und Rats-Gymnasium (Zoo)**

Mit der bereits erfolgten Fertigstellung des ersten Bauabschnittes (BA) im Frühjahr 2021 sind bereits 70 Prozent des Neubaukomplexes der Sophienschule errichtet worden. Es entstanden die Verwaltungsbereiche, alle allgemeinen Unterrichtsräume, die naturwissenschaftlichen Räume, die Mensa sowie der gesamte Ganztagsbereich (Kosten erster BA: 44 Millionen Euro).

In dem in den Osterferien begonnenen zweiten BA werden für die Sophienschule Aula, Cafeteria, Sporthallen und Sportplatzflächen sowie der Haupteingangsbereich mit Forum, diverse Fachunterrichtsräume und die Schulhofflächen gebaut.

Das Kaiser-Wilhelm- und Ratsgymnasium (KWRG) erhält zeitgleich einen Erweiterungsbau. Dieser wird die Unterrichtsräume für die Jahrgänge 5 bis 7, eine neue Mensa und einen Ganztagsbereich beinhalten. Zudem werden die gesamten Außenanlagen im hinteren Schulhofbereich gestaltet.

Aktuell werden in den Ferien Abrissarbeiten an der alten Außenstelle Sophienschule Luerstraße sowie am Fachtrakt und zwei Flügelbauten im KWRG durchgeführt.

Geplante Fertigstellung (zweiter BA): voraussichtlich Frühjahr 2023

Kosten (zweiter BA): 16 Millionen Euro

#### **Spielhaus Wakitu (Zoo)**

Der Spielplatz WaKiTu (Wald-Kinder-Tummelplatz) mit dem erlebnispädagogischen Zentrum liegt innenstadtnah im Stadtwald der Eilenriede angrenzend an die Stadtteile List und Oststadt. Derzeit werden Dach, Fassade, Innenausbau und Haustechnik des Pavillongebäudes komplett saniert. Für den Zeitraum der Maßnahmen kann die Kinder- und Jugendarbeit in einem Nachbargebäude weitergeführt werden.

Geplante Fertigstellung: August/September 2021

Kosten: 460.000 Euro

## Stadtbezirk 03: Bothfeld-Vahrenheide

### **Grundschule Tegelweg (Vahrenheide)**

Aufgrund des weiteren signifikanten Bevölkerungszuwachses im Schulbezirk soll die Schule auf viereinhalb Züge erweitert werden. Gleichzeitig werden entsprechende Ergänzungen für den Ganztagsausbau mit Erweiterungs- und Umbauflächen im gesamten Schulgebäude geschaffen. Die Schule erhält einen dreigeschossigen Anbau als südlichen Gebäuderiegel. Zudem entsteht eine Sporthalle mit Zweifelhalle, Aufzug und Tribüne. Darüber hinaus werden Umbaumaßnahmen im Bestand durchgeführt. Der Fachunterrichtstrakt erhält einen Werk- und Kunstfachraum. Der Musikraum wird aufgewertet und mit einem abtrennbaren Instrumentenlager ausgestattet sowie durch einen Regieraum ergänzt. Im Klassentrakt wird hauptsächlich das erste Obergeschoss umfassend umgebaut. Dort werden allgemeine Unterrichtsräume und ein gegenüberliegender Ganztags-Freizeitbereich angeordnet. Ein neuer Zwischenflur stellt die Anbindung an das neue Schulerweiterungsgebäude mit Aufzug zum ersten Obergeschoss barrierefrei her.

Zunächst erfolgt in den Sommerferien eine Vorabmaßnahme an der Heizzentrale, die in der Sporthalle liegt. Dadurch ist das Duschen und Waschen bei der Sporthallennutzung eingeschränkt.

Geplante Fertigstellung der Vorabmaßnahme Heizung: Herbst 2021 (Gesamtprojekt: 2024)

Kosten: 18,7 Millionen Euro

### **Grundschule Hoffmann-von-Fallersleben (Bothfeld)**

Die in den 50er-Jahren erbaute Turnhalle der Hoffmann-von-Fallersleben-Grundschule ist seit einigen Jahren für Lauf- und Ballspiele gesperrt, weil sie ungeschützte Seitenwände aus teilweise splittiger Holzschalung sowie bodentiefe Glaselemente mit davorstehenden Heizkörpern aufweist. Im Rahmen der im Juli begonnenen Baumaßnahmen werden die Wände umlaufend mit einem textilen Prallschutz verkleidet, die verbleibende Holzvertäfelung gestrichen sowie die Bodenliniatur den sicherheitstechnischen Anforderungen angepasst. Ziel ist es, der Schule in Zukunft eine uneingeschränkte Nutzung der Turnhalle zu ermöglichen.

Geplante Fertigstellung: September 2021

Kosten: 74.000 Euro

### **Grundschule Fridtjof-Nansen-Schule (Vahrenheide)**

An der Grundschule Fridtjof-Nansen werden die WC-Anlagen in mehreren Bauabschnitten saniert. In den Sommerferien stehen folgende Arbeiten an: Abbruch, Rohbau, Sanitärinstallationen, Elektroarbeiten.

Geplante Fertigstellung: April 2022

Kosten: 980.000 Euro

### **Grundschule Grimsehlweg (Bothfeld)**

An der Grundschule Grimsehlweg werden die WC-Anlagen im Sporthallenbereich saniert. Maßnahmen in den Sommerferien: Abbruch, Rohbau, Sanitärinstallationen, Elektroarbeiten.

Geplante Fertigstellung: November 2021

Kosten: 265.000 Euro

### Stadtbezirk 04: Buchholz-Kleefeld

### **Grundschule Buchholz-Kleefeld (Groß-Buchholz)**

Die Einwohnerentwicklung im Stadtbezirk Buchholz-Kleefeld machte die Neugründung einer Grundschule erforderlich. Vorübergehend werden derzeit Räume der ehemaligen Förderschule Maximilian Kolbe genutzt. Der Neubau der dreizügigen inklusiven Grundschule mit Zweifeldsporthalle, Außensportflächen und Außenanlagen für die Jahrgangsstufen 1 bis 4 mit Ganztagsbetreuung entsteht am Standort Paracelsusweg im Stadtteil Groß-Buchholz im Rahmen einer öffentlich-privaten Partnerschaft (ÖPP). Das Gebäudeensemble aus Schule und Sporthalle vereint vier differenzierte Baukörper mit unterschiedlicher Geschossigkeit, die über eine Schulstraße miteinander verbunden sind. Die Außenwände des Gebäudeensembles sind als Systemfertigelemente aus Stahlbetonwandelementen und Stahlstützen geplant und erhalten eine einheitliche Klinkervorsatzschale. Das Entwurfskonzept des Schulneubaus basiert auf einer Clusterstruktur für alle Lern-, Aufenthalts- und Ganztagsflächen. Durch das Generieren der Erschließungsflächen zu Lerninseln sowie eine hohe Transparenz zwischen den einzelnen Unterrichtsräumen und Lerninseln wird erweiterter Unterricht möglich.

Während der Sommerferien erfolgen die Fertigstellung des Rohbaus sowie der Beginn der Ausbauarbeiten.

Geplante Fertigstellung: Sommer 2022

Kosten: 23,2 Millionen Euro

### **Grundschule Groß-Buchholzer-Kirchweg (Groß-Buchholz)**

Im Erdgeschoss des Bunkergebäudes werden zwei Räume zur Nutzung als Differenzierungsraum und als Bücherei hergerichtet. Während der Sommerferien werden Decken-, Maler- und Bodenbelagsarbeiten sowie Endmontagearbeiten wie zum Beispiel Beleuchtung ausgeführt.

Geplante Fertigstellung: zum Schuljahr 2021/2022

Kosten: 110.000 Euro

### **Realschule Gerhart-Hauptmann-Schule (Groß-Buchholz)**

In den Sommerferien werden mobile Raumeinheiten für zwei allgemeine Unterrichtsräume erstellt. Der Ausbau und die Einrichtung erfolgen zum Schulstart 2021/2022.

Geplante Fertigstellung: Sommerferien 2021

Kosten: 400.000 Euro

### **Spielpark Roderbruch (Groß-Buchholz)**

Für den Spielpark wird ein sogenannter zweiter baulicher Rettungsweg erstellt. Hierfür wird eine Stahlterrasse angebaut, um den zweiten baulichen Rettungsweg aus dem Obergeschoss zu gewährleisten. In den Sommerferien startet zunächst die Fundamenterstellung; der Aufbau der Stahlterrasse erfolgt zum Ende der Ferien.

Geplante Fertigstellung: Herbst 2021

Kosten: 80.000 Euro

### **Gymnasium Schillerschule (Kleefeld)**

Vor dem Hintergrund der Umstellung der gymnasialen Schulzeit auf neun Jahre (G9) wird die Schule um einen Erweiterungsbau ergänzt. Damit ein ganzheitliches, auf pädagogischen Funktionalitäten beruhendes Raumkonzept entsteht, werden auch Umstrukturierungsmaßnahmen im Bestand durchgeführt.

Der schulerweiternde Anbau wird als zwei- bis dreigeschossiger Massivbau in Passivhausweise errichtet und durch einen zweigeschossigen Flur an den bestehenden Schultrakt barrierefrei angebunden. Der Anbau erhält außenseitig ein Verblendmauerwerk, das auf die Bestandsgebäude abgestimmt ist. Das Flachdach wird extensiv begrünt und erhält eine Photovoltaikanlage.

Für temporäre Raumauslagerungen während der Bauphase und zur Überbrückung der fehlenden Räume bis zur Fertigstellung der Baumaßnahme werden mobile Raumeinheiten auf dem Schulgelände errichtet.

Diese Arbeiten finden konkret in den Sommerferien statt: Die Rohbauarbeiten für den Neubau und den Verbindungsgang vor Trakt D laufen. Geringfügige Umbaumaßnahmen im Bestand: Trakt A im vierten Obergeschoss und Trakt B im Erdgeschoss. Die Außentreppe an Trakt A wird im Rahmen der Baumaßnahme versetzt, weil an dieser Stelle ein Aufzug angebaut wird. Die Außentreppe wird demontiert und eingelagert. Eine Gerüsttreppe wird als Ersatz aufgebaut. Rohbau- beziehungsweise Gründungsarbeiten für den Aufzugsschacht und für den neuen Standort der Außentreppe beginnen.

Geplante Fertigstellung: Sommer 2023

Kosten: 23,43 Millionen Euro

### Stadtbezirk 05: Misburg-Anderten

### **Kurt-Schwitters-Gymnasium (Misburg-Nord)**

Als Vorgriff auf die Fertigstellung des G9-Neubaus wird übergangsweise ein Schulgebäude aufgestellt mit fünf zusätzlichen allgemeinen Unterrichtsräumen einschließlich WC-Anlagen. Das temporäre Schulgebäude wird eingeschossig in Modulbauweise ausgebildet und im Bereich des Parkplatzes zwischen der Realschule und dem Gymnasium am dreigeschossigen Turm auf der vorhandenen Asphaltfläche errichtet. Die Erschließung des Gebäudes erfolgt barrierefrei über zwei Rampenanlagen. Zeitraum der Baumaßnahme ist Ende Juni bis Ende August 2021.

Geplante Fertigstellung: Ende August 2021

Kosten: 491.000 Euro

### **Kardinal-Galen-Grundschule und Pestalozzi-Grundschule (Misburg-Nord)**

Aufgrund steigender Schüler\*innenzahlen der Grundschulen am Schulzentrum Misburg wird zur uneingeschränkten Gewährleistung des Schulunterrichts ein temporäres Schulgebäude mit vier allgemeinen Unterrichtsräumen, einer Garderobe und WC-Anlagen aufgestellt. Es wird als eingeschossiger Modulkomplex errichtet, ist barrierefrei und wird im Bereich zwischen der Pestalozzi-Grundschule und dem Kurt-Schwitters-Gymnasium zum Teil auf der vorhandenen Asphaltfläche und zum Teil auf der Grünfläche errichtet. Der öffentliche Durchgang zwischen der Bauminsel und dem Gymnasium bleibt erhalten. Zur Erschließung wird ein neuer Ausgang aus dem Altbau der Grundschule geschaffen. Die Baumaßnahme startete Ende Juni.

Geplante Fertigstellung: Ende August 2021

Kosten: 426.000 Euro

### **Realschule Misburg (Misburg-Nord)**

In der Realschule werden zwei Baumaßnahmen durchgeführt: Wegen steigender Schüler\*innenzahlen durch viele Schulformwechsler\*innen wird an der Realschule Misburg ein temporäres Schulgebäude mit zwei zusätzlichen allgemeinen Unterrichtsräumen aufgestellt. Es wird eingeschossig in Modulbauweise und im Bereich vor dem A-Trakt auf der Wiese am Haupteingang errichtet. Die Erschließung des Gebäudes erfolgt barrierefrei über eine Rampenanlage. Die Baumaßnahme begann Ende Juni.

Geplante Fertigstellung: Ende August 2021

Kosten: 212.000 Euro

Zudem werden in den Gebäudetrakten A und B vier Treppenhausfassaden erneuert. Die Baumaßnahme umfasst den Abbruch und den Neubau der Treppenhausverglasung sowie den Einbau von Fensteröffnungen zur Rauchableitung. Die Profilglaselemente werden abgebrochen und durch Pfosten-Riegel-Konstruktionen ersetzt. Die Baumaßnahme startete mit Beginn der Sommerferien.

Geplante Fertigstellung: Ende August 2021

Kosten: 349.000 Euro

### **Schulzentrum Anderten / Oberschule Pestalozzi (Anderten)**

Weil die bisher genutzte Außenstelle zum kommenden Schuljahr aufgelöst wird, werden etwa 100 Schüler\*innen zusätzlich am Standort der Pestalozzi-Oberschule im Schulzentrum Anderten unterrichtet. Bis zur Fertigstellung des zurzeit in Planung befindlichen ersten Bauabschnittes des Neubaus der Pestalozzi-Oberschule werden daher übergangsweise vier zusätzliche Unterrichtsräume in einem temporären Schulgebäude – eingeschossig und barrierefrei in Modulbauweise – hergestellt. Diese werden auf der wenig genutzten Weitsprunganlage gegenüber der bereits bestehenden temporären Mensa errichtet. Der Baubeginn ist Anfang Juni 2021 erfolgt.

Geplante Fertigstellung: Ende August 2021

Kosten: 212.000 Euro

### Stadtbezirk 06: Kirchrode-Bemerode-Wülferode

#### **IGS Kronsberg und Grundschule Kronsberg (Bemerode)**

Das umfangreiche Projekt mit dem Erweiterungsbau für die Integrierte Gesamtschule (IGS) und den Neubau der Grundschule Kronsberg wird bis zum Sommer 2021 fertiggestellt. Danach wird das IGS-Bestandsgebäude bis zum Frühjahr 2022 modernisiert.

Das Baukonzept fördert gleichzeitig Begegnungen zwischen den Schüler\*innen beider Schulformen und bietet Rückzugsmöglichkeiten. Das gesamte Gelände mit einer Fläche von 35.000 Quadratmetern erhält einen Campus-Charakter und öffnet sich Richtung Kattenbrookspark. Die Mitte des Campus bildet dabei eine gemeinsam genutzte Mensa mit Außenbereich für rund 400 Sitzplätze.

Folgende Arbeiten werden in den Sommerferien durchgeführt: Modernisierung der Dreifeldhalle, Kernsanierung der WC-Anlagen des Bestandsbaus, Einbau von dezentralen Lüftungsanlagen im Bestandsbau und Neustrukturierung beziehungsweise Neuanlage der (Fach-)Unterrichtsräume sowie Modernisierung der technischen Gebäudeausstattung.

Geplante Fertigstellung „Neubau GS und Erweiterung IGS“: Sommer 2021

Geplante Fertigstellung „Modernisierung IGS Bestandsbau“: Frühjahr 2022

Kosten: 61 Millionen Euro

### Stadtbezirk 07: Südstadt-Bult

#### **IGS Südstadt (Südstadt)**

In der vierzügigen, inklusiven Schule werden die beiden unter Denkmalschutz stehenden Altbaukomplexe saniert, umgebaut und um einen dritten Gebäudeflügel erweitert. Diese umfangreichen Sanierungs-, Umbau- und Neubauarbeiten erfolgen bei laufendem Betrieb. Die Erweiterung der Schule mit einem neuen Anbaugebäude wird in den Sommerferien fertiggestellt. In den zu sanierenden

Bestandsgebäuden wird der Schultrakt mit Klassenräumen, dazugehörigen Differenzierungsbereichen sowie Lehrer- und Verwaltungstrakt neu strukturiert. Das ehemalige Sporthallenengebäude zwischen Pfalz- und Wißmannstraße wird im Erdgeschoss so umgebaut, dass dort eine große Mensa mit Ausgabeküche („Cook-and-Chill“) entsteht, die auch als Aula/Versammlungsstätte für schulische Veranstaltungen zur Verfügung steht. Die Sporthalle im Obergeschoss wird ebenfalls umfassend saniert.

Folgende Maßnahmen werden in den Sommerferien 2021 durchgeführt: Im Bestandsgebäude (Aula/Mensa im Erdgeschoss, Sporthalle im Obergeschoss) sind noch letzte Tätigkeiten wie Malerarbeiten, Fliesenlegen sowie Möbel- und Bühnenbau durchzuführen. Der neue Anbau wird in den Ferien noch grundgereinigt und in den Probebetrieb genommen. Die künftigen Kita-Räume werden für die Nutzung als Interims-Schulverwaltung vorbereitet. Ein Teil der Außenanlagen im Bereich des Neubaus wird hergerichtet. Der Umzug der Schule vom Schultrakt an der Pfalzstraße in die fertiggestellten Gebäude an der Wißmannstraße ist für das Ende der Sommerferien vorgesehen. Die temporären Mensaräume werden zu Unterrichtsräumen umgebaut. Es beginnen auch erste Arbeiten (Baucontainer und Gerüststellung) am dann leeren Schultrakt an der Pfalzstraße.

Geplante Fertigstellung „Neubauteil“: August 2021

Geplante Fertigstellung „Gesamt-Hochbau und Sanierung“: Januar 2023

Geplante Fertigstellung „Außenanlagen“: Frühjahr 2023

Kosten: 42,7 Millionen Euro

### **Gymnasium Bismarckschule (Südstadt)**

Aufgrund der Umstellung auf „G9“ und der aktualisierten Rahmenbedingungen hinsichtlich Inklusion, Integration und Barrierefreiheit erhält das vierzünftig geführte Gymnasium Bismarckschule einen Erweiterungsanbau. Im denkmalgeschützten Hauptgebäude werden nach Fertigstellung des Neubaus Umbauten im Bestand notwendig, damit ein ganzheitliches, auf pädagogische Funktionalitäten beruhendes Raumkonzept entsteht.

Der dreigeschossige Neubau in Passivhausbauweise schließt quer an der Westfassade des bestehenden Anbaus an. Über zwei gegenläufige Drehungen erhält der Baukörper eine leichte Dynamik und öffnet sich mit Blick über den Schulhof zum Maschsee. Im Erdgeschoss sind der Ganztagsbereich, der Musikraum sowie Räume für Inklusion und Schulorganisation untergebracht. Ein überdachter Gang ermöglicht kurze Wege ins Hauptgebäude und in die Pausenbereiche. Die oberen Geschosse werden über den Aufzug im bestehenden Anbau barrierefrei erschlossen. Auf der Nordseite des Neubaus ist ein weiteres Fluchttreppenhaus angeordnet. Im ersten Obergeschoss befinden sich Informatikräume, allgemeine Unterrichts- und Differenzierungsräume sowie die sanitären Anlagen; im zweiten Obergeschoss die Fachunterrichtsräume für Biologie. Die Lüftungsanlage ist im Staffelgeschoss auf dem Dach untergebracht. Das extensiv begrünte Flachdach wird mit einer Photovoltaikanlage bestückt. Das Gebäude erhält eine vorgehängte helle Aluminiumfassade mit großen Fensterflächen und manuell zu betätigenden Lüftungselementen zur sommerlichen Nachtauskühlung. Das Erdgeschoss wird über eine Pfosten-Riegel-Fassade in voller Höhe verglast. Alle Glasflächen werden mit einem außenliegenden Sonnenschutz versehen.

Die Freianlagen, deren Flächen durch die Bautätigkeit für den Erweiterungsbau berührt, beschädigt oder aufgehoben werden, werden entsprechend neu in Spiel-, Bewegungs- und Ruheflächen aufgeteilt.

Folgende Maßnahmen erfolgen in den Sommerferien 2021: Am Anbau wird im Erdgeschoss das bestehende Treppenhaus erweitert, um einen sicheren Fluchtweg zu gewährleisten. Dafür werden in der Cafeteria eine Trockenbauwand in Brandwandqualität eingezogen und in der Fassade eine Außentür versetzt. In der Mensa wird eine Staubschutzwand errichtet. Im Pausenhof werden die Pflasterflächen im Bereich des Baufeldes zurückgebaut und Grundleitungen verlegt. Bis Ende der Sommerferien werden die Baustellen- und Sanitärcontainer gestellt. Mitte August beginnen die Rohbauarbeiten mit der Baustelleneinrichtung.

Geplante Fertigstellung „Neubau“: Ende Dezember 2022

Geplante Fertigstellung „Altbau“: Ende August 2023

Geplante Fertigstellung „Außenanlagen“: Frühjahr 2023

Kosten: 10,4 Millionen Euro

### **Gymnasium Tellkampfschule (Südstadt)**

Es entsteht ein Erweiterungsbau, der wegen der Rückkehr zu „G9“ erforderlich ist, mit acht allgemeinen Unterrichtsräumen sowie Biologieräumen und Schülerbibliothek. Im südlichen Grundstücksbereich entstehen gemeinsame Außensportanlagen mit dem Gymnasium Bismarckschule.

In den Sommerferien 2021 werden folgende Maßnahmen durchgeführt: Fertigstellung der Rohbauarbeiten, Beginn der Dachabdichtung, Erstellung einer PKW-Stellplatzanlage am nördlichen Schulhof.

Geplante Fertigstellung: Sommer 2022

Kosten: 10 Millionen Euro

### **Sprengel Museum (Südstadt)**

Im Altbauteil des Sprengel Museums erfolgen umfangreiche Brandschutzsanierungsmaßnahmen. Um den Museumsbetrieb parallel zu den Baumaßnahmen aufrecht zu erhalten und um die Störungen in Betrieb und Logistik zu minimieren und zeitlich zu begrenzen, werden die Baumaßnahmen in fünf Bauabschnitten durchgeführt. Seit April 2021 läuft der zweite Bauabschnitt der umfangreichen Arbeiten am Brandschutz. Parallel werden weitere Maßnahmen des Hochbaus und der technischen Gebäudeausstattung ausgeführt: unter anderem Sanierung der Gipskartonwände in der unteren Sammlung und eine Schadstoffsanierung

Geplante Fertigstellung: November 2024

Kosten: 11,2 Millionen Euro



## Stadtbezirk 08: Döhren-Wülfel

### **Grundschule Beuthener Straße (Mittelfeld)**

In der Grundschule Beuthener Straße werden Bodenbeläge teilerneuert. In den Sommerferien laufen im dritten Bauabschnitt die Bodenbelagsarbeiten im ersten Klassentrakt des Gebäude A.

Geplante Fertigstellung: August 2021

Kosten: 80.000 Euro

### **SbpP Glockseeschule (Döhren)**

In der Schule mit besonderem pädagogischen Profil (SbpP) werden Raumboflächen der Küche saniert sowie die Küchenausstattung und -geräte erneuert.

Geplante Fertigstellung: September 2021

Kosten: 190.000 Euro

Zudem erhält die WC-Anlage barrierefreie WCs und einen Wickelraum. In den Sommerferien beginnt die Maßnahme mit Abbrucharbeiten und Schadstoffsanierung.

Geplante Fertigstellung: März 2022

Kosten: 600.000 Euro

## Stadtbezirk 09: Ricklingen

### **Kita / Familienzentrums Beckstraße (Mühlenberg)**

Im Rahmen einer öffentlich-privaten Partnerschaft (ÖPP) wird eine Acht-Gruppen-Kindertagesstätte für bis zu 180 Kinder gebaut. Das zweigeschossige Gebäude wird als Passivhaus mit Photovoltaikanlage errichtet. Die Außenwände bestehen aus tragenden Brettsperrholzwänden. In den Sommerferien 2021 werden noch Restarbeiten durchgeführt.

Geplante Fertigstellung: August 2021

Kosten: 7,7 Millionen Euro

### **Kita Leuschnerstraße / Vorlaufkita Beckstraße (Mühlenberg)**

Die Kita Leuschnerstraße wird temporär ausgelagert in die dann freiwerdende Modulanlage der Vorlaufkita Beckstraße. Die bestehende Raummodulanlage wird für die Krippen- und Hortnutzung umgestaltet. Im Wesentlichen erfolgt ein Umbau der Sanitärbereiche und der Garderoben. In der Sommerferienzeit stehen Sanitärinstallations- und Elektroarbeiten im Erdgeschoss an.

Geplante Fertigstellung: Oktober 2021

Kosten: 88.500 Euro

### **Grundschule Wilhelm-Busch-Schule (Oberricklingen)**

An der Wilhelm-Busch-Schule wurden bereits einige Maßnahmen abgeschlossen, unter anderem die Sanierung der Gebäudehülle des ehemaligen Naturwissenschaftlichen Traktes und der Austausch von Oberlichtern in zwölf Klassenräumen. Weitere drei Baumaßnahmen werden derzeit noch durchgeführt:

Bei der Sanierung der WC-Anlagen sind die ersten beiden Bauabschnitte bereits fertiggestellt. In den Sommerferien erfolgen die Bauabschnitte drei bis fünf mit der Sanierung des Duschraums, der Herstellung der Lehrer\*innen-WCs sowie der Demontage alter Lehrer\*innen-WCs.

Geplante Fertigstellung: September 2021

Kosten: 700.000 Euro

Außerdem wird in den Ferien die Hausmeisterwohnung umgebaut.

Geplante Fertigstellung: September 2021

Kosten: 100.000 Euro

Durch Aufstellung einer mobilen Raumeinheit wird ein allgemeiner Unterrichtsraum geschaffen.

Geplante Fertigstellung: September 2021

Kosten: 50.000 Euro

### **Johannes-Kepler-Realschule (Oberricklingen)**

Drei Baumaßnahmen werden derzeit in der Realschule durchgeführt:

Bei der WC-Sanierung sind in den Ferien noch Restarbeiten des zweiten Bauabschnittes im Erdgeschoss zu erledigen.

Geplante Fertigstellung: August 2021

Kosten: 660.000 Euro

Außerdem wird in den Ferien die Hausmeisterwohnung wegen neuer Nutzung verändert.

Geplante Fertigstellung: August 2021

Kosten: 100.000 Euro

Im Zuge der Brandschutzmaßnahmen wird in den Ferien die Stahlaußentreppe als zweiter Fluchtweg errichtet.

Geplante Fertigstellung: Dezember 2021

Kosten: 1,14 Millionen Euro

## Stadtbezirk 10: Linden-Limmer

### **Kita Hohe Straße** (Linden-Mitte)

Der zweigeschossige Neubau einer Fünf-Gruppen-Kita als Passivhaus in unmittelbarer Nachbarschaft zur Helene-Lange-Schule ist ein Eigenfertigungsprojekt (Planung und Bauleitung) des Fachbereiches Gebäudemanagement. Im Sommer 2020 wurde mit dem Bau begonnen. In den Sommerferien 2021 erfolgen technische Installations- und Ausbauarbeiten.

Geplante Fertigstellung des Gebäudes: Januar 2022 (Außenanlagen: Mai 2022)

Kosten: 5,63 Millionen Euro

### **Kita Walfer-Ballhause-Straße** (Linden-Nord)

Der Neubau einer Vier-Gruppen-Kita in der Nachbarschaft des Faust-Geländes ist ein Eigenfertigungsprojekt (Planung und Bauleitung) des Fachbereiches Gebäudemanagement. In den Sommerferien 2021 werden noch Restarbeiten durchgeführt. Es erfolgt die Übergabe an die Kita-Leitung.

Geplante Fertigstellung: Juli 2021

Kosten: 4,4 Millionen Euro

### **Familienzentrum Allerweg, Hinterhaus Kitagebäude** (Linden-Süd)

Das Kita-Gebäude mit drei Ebenen, das umgebaut und saniert wird, befindet sich in einem Hinterhof. Im Erdgeschoss sind zwei Kindergartengruppen untergebracht, im zweiten Obergeschoss befinden sich zwei Hortgruppen. Folgende Gesamtmaßnahmen werden durchgeführt: Brandschutzmaßnahmen, Neuordnung der Grundrisse, Umbau und Sanierung, Umgestaltung der Südfassade, Neubau eines Treppenhauses mit Aufzug, Herstellen von Barrierefreiheit, Behinderten-WCs auf allen Etagen, energetische Sanierung, Austausch aller Fenster. In den Sommerferien 2021 werden noch Restarbeiten durchgeführt. Es erfolgt die Übergabe an die Nutzer\*innen.

Geplante Fertigstellung: Juli 2021

Kosten: 4,55 Millionen Euro

### **Grundschule Kastanienhof** (Limmer)

Die umfangreiche Baumaßnahme umfasst die Sanierung und Erweiterung. Die unter Denkmalschutz stehende Schule wird zu einer vierzügigen Ganztagschule ausgebaut und um zwei Züge erweitert. Die Bestandsgebäude werden umfassend saniert. Neu gebaut werden ein Verbindungsgebäude und eine Sporthalle. In den Sommerferien erfolgt die Teilfertigstellung von Hochbaumaßnahmen des ersten Bauabschnittes mit neuer Sporthalle, neuer Mensa und neuem Ganztagsbereich.

Geplante Fertigstellung: Ende 2022

Kosten: 17,8 Millionen Euro

### **IGS Linden (Linden-Mitte)**

Im Hauptgebäude der IGS Linden wird der naturwissenschaftliche Trakt. Dieser umfasst neben der Erneuerung der dortigen Unterrichtsräume und dem teilweisen Austausch der Fassaden eine umfassende Brandschutzsanierung. Die brandschutztechnische Sanierung wird aufgeteilt in zwei Maßnahmen, und zwar in der Sekundarstufe I (Sek. I) und Sekundarstufe II:

Die Sanierungsmaßnahmen der Sekundarstufe I teilen sich in vier Bauabschnitte (BA). Diese beinhalten zahlreiche Einzelmaßnahmen wie Austausch der Wände und Decken in feuerhemmende und feuerbeständige Konstruktionen, Erneuerung aller Innentüren in vorgenannten Wänden, Herstellung eines zweiten Rettungsweges aus den Fachräumen, Erneuerung der Elektroinstallation, Schadstoffentkernung, Erneuerung der Bodenbeläge und Erneuerung der Vorhangfassade (einschließlich der Fensterelemente). In den Sommerferien erfolgen Fertigstellungsarbeiten des ersten Bauabschnitts (bis zu den Schulherbstferien 2021) und Vorbereitungsarbeiten für den zweiten Bauabschnitt.

Geplante Fertigstellung Sek. I: Ende 2022

Kosten Sek. I: 7,37 Millionen Euro

Für den Bereich der Sekundarstufe II werden eine Außentreppe als zweiter Rettungsweg und ein barrierefreier Aufzug errichtet, Bypass-Türen eingebaut sowie die Flure brandschutztechnisch ertüchtigt. Zudem wird der Chemiebereich saniert und ein Schüler\*innencafé eingerichtet. Arbeiten in den Sommerferien: brandschutztechnische Ertüchtigung der Flure, Bekleidung der Außentreppe und Einbau der Aufzugsanlage. Mit dem Ausbau des Cafés und des Chemiebereichs wird begonnen.

Geplante Fertigstellung Sek. II: Ende 2022

Kosten Sek. II: 4,81 Millionen Euro

### **Gymnasium Humboldtschule (Linden-Süd)**

Durch die Wiedereinführung des 13. Schuljahres („G9“) und die Schließung einer Schulaußenstelle ergibt sich ein zusätzlicher Raumbedarf. Dieser soll durch die Sanierung und den Umbau des Bestandes sowie durch den Neubau einer Dreifeldsporthalle und eines Fachklassentraktes auf dem südlichen Grundstücksbereich kompensiert werden. Dazu wird im Sommer 2021 mit dem Rückbau der alten Sporthalle begonnen. An der Stelle entsteht in einem ersten Bauabschnitt ein Neubau mit einem dreigeschossigen, langgestreckten Atriumgebäude, das an den Verbindungsgang des Bestandes anschließt, bestehend aus einem Unterrichtsgebäude mit allgemeinen Unterrichtsräumen und Fachunterrichtsräumen sowie einer neuen Sporthalle. Nach Fertigstellung des Neubaus wird mit dem zweiten Bauabschnitt auch das bestehende dreigeschossige Schulhauptgebäude aus dem Jahr 1962 saniert, umgebaut und energetisch ausgebaut.

In den Sommerferien 2021 werden folgende Maßnahmen durchgeführt: Der Trakt D mit der alten Sporthalle und angrenzenden Fachräumen wird für den Abriss stillgelegt und das Mobiliar wird

ausgeräumt. Im Inneren startet der Rückbau getrennt nach Materialien, die separat entsorgt werden oder in die Wiederverwertung gehen. Erst danach wird die Gebäudehülle Stück für Stück abgetragen.

Geplante Fertigstellung erster Bauabschnitt (Neubau): 2023

Geplante Fertigstellung zweiter Bauabschnitt (Sanierung Aulagebäude): 2025

Kosten: 47,3 Millionen Euro

### **Gymnasium Helene-Lange-Schule (Linden-Mitte)**

Die Maßnahmen für Umsetzung von „G9“ wurden im Jahr 2020 ausgeführt und abgeschlossen. Die Arbeiten für das Projekt „Alarmierung“ werden in 2021 noch im Nachgang ausgeführt. Der Beginn ist in den Osterferien 2021 erfolgt. In der Sommerferienzeit werden Elektroarbeiten für die Alarmierung beziehungsweise das Gefahrenmeldesystem durchgeführt, zuzüglich Folgearbeiten im Trockenbau und Malerarbeiten.

Geplante Fertigstellung: Ende August 2021

Kosten: 1,4 Millionen Euro (Gesamtkosten für „G9“ und Alarmierung)

### **Gymnasium Helene-Lange-Schule / Außenstelle Ihmeschule (Linden)**

Die Maßnahmen für die Umsetzung von „G9“ wurden im Oktober 2020 begonnen. Es werden ein Aufzug zur barrierefreien Erschließung sowie ein Pflegeraum eingebaut. Im Bereich der ehemaligen Hausmeisterwohnung im Erdgeschoss sowie der ehemaligen Lehrküche (Kellergeschoss) wird eine Mensa zur Ganztagsversorgung inklusive Lager, Spülküche sowie Sozialräumen eingerichtet. Im Erdgeschoss befinden sich künftig die Essensausgabe und der Speisesaal. Im Untergeschoss wird außerdem eine GE-Küche mit Koch- und Essbereich eingerichtet (Inklusion, GE = geistige Entwicklung). Im Zuge der G9-Maßnahme werden außerdem die Toiletten saniert, die Unterdecken erneuert, die Flucht- und Rettungswege verbessert, die Handwaschbecken in den Unterrichtsräumen wieder installiert sowie die Geländerhöhen angepasst. Aufgrund einer umfangreichen Schadstoffsanierung (Abbruch Estrich in allen Geschossen) werden überall ein neuer Estrich eingebracht und neuer Bodenbelag verlegt. Des Weiteren werden die rund 90 restlichen und noch nicht sanierten Fenster und Türen ersetzt.

Haustechnik: Im Zusammenhang mit den neuen Küchen wird eine Lüftungszentrale im Dachgeschoss eingebaut. Es werden Elektroarbeiten für die neue Alarmierung beziehungsweise das Gefahrenmeldesystem durchgeführt sowie ein neuer Hausanschluss installiert. Die EDV-Verkabelung wird für MEP-Schulen angepasst (MEP = Medienentwicklungsplan). In der Sporthalle wird die Lüftungsanlage zurückgebaut und im Kellergeschoss eine neue Heizzentrale eingebaut.

Außenanlagen: Entwässerungs-, Elektro- und Fernwärmeleitungen werden neu verlegt beziehungsweise saniert. Weil die Feuerwehrezufahrt von der Kirchstraße in die Badenstedter Straße verlegt wird, ist eine Umgestaltung des Parkplatzes erforderlich. Die Stellplätze und der seitliche Eingang werden barrierefrei gestaltet.

Geplante Fertigstellung: Ende Januar 2022

Kosten: 7,4 Millionen Euro

#### Stadtbezirk 11: Ahlem-Badenstadt-Davenstedt

##### **Grundschule Gebrüder-Körting-Schule** (Badenstedt)

In den Sommerferien werden Sanierungsarbeiten an den WC-Anlagen durchgeführt.

Geplante Fertigstellung: Oktober 2021

Kosten: 504.000 Euro

##### **Grundschule Friedrich-Ebert-Schule** (Badenstedt)

Der Teilbereich des Schulflures im ersten Obergeschoss wird in ein Konrektor\*innen-Zimmer umgestaltet. Zudem werden die abgehängten Decken in den Fluren des Verwaltungsbereiches erneuert. In der Sommerferienzeit erfolgen Abbruch-, Trockenbau-, Tischler-, Fußboden- und Malerarbeiten.

Geplante Fertigstellung: Ende August 2021

Kosten: 30.500 Euro

Außerdem werden im Rahmen der WC-Sanierungsmaßnahmen die Umkleide- und Duschräume erneuert. Arbeiten in den Ferien: Abbruch, Asbestsanierung, Sanitärinstallationen und Elektroarbeiten.

Geplante Fertigstellung: Ende Januar 2022

Kosten: 1,13 Millionen Euro

#### Stadtbezirk 12: Herrenhausen-Stöcken

##### **Projekte in den Herrenhäuser Gärten** (Herrenhausen):

###### - **Wasserkunst**

Bei der Sanierung der Wasserkunst in den Herrenhäuser Gärten werden die denkmalgeschützten Wasserräder und dazugehörigen Pumpenanlage restauriert. Es erfolgt zudem die Sanierung von Dach und Fassaden. Nach Befundlage wurde und wird das Gebäude durch diese Sanierung in den ursprünglichen Zustand gebracht. Nach Fertigstellung ist die Einrichtung einer kleinen Ausstellung vorgesehen. Im Rahmen von Führungen wird die betriebsfähige Anlage dann zugänglich gemacht. Während der Sommerferien erfolgt der Rückbau der Spundwand im Oberwasser.

Geplante Fertigstellung: Oktober 2021

Kosten: 6 Millionen Euro

###### - **Gartentempel Remy de la Fosse**

Die unter Denkmalschutz stehenden zwei Gartentempel des Gartenarchitekten Remy de la Fosse wurden einer umfangreichen Sanierung unterzogen. So mussten unter anderem Hausschwamm bekämpft sowie die Schnitzereien und die Kuppeln restauriert werden. In den Sommerferien wird die Stufenanlage saniert.

Geplante Fertigstellung: September 2021

Kosten: 1,06 Millionen Euro

### Stadtbezirk 13: Nord

#### **Gymnasium Lutherschule (Nordstadt)**

Durch einen Erweiterungsbau wird der für „G9“ sowie durch Auflösung der Außenstelle „Umlandstraße“ notwendige Ausbau geschaffen. Das Gymnasium wird nun am Hauptstandort zusammengeführt und zugleich zu einem vierzügigen Gymnasium ausgebaut. Zukünftig sollen dort 1.100 Schüler\*innen (statt bisher 720) unterrichtet und im Ganztagsbetrieb betreut werden. Der fünfgeschossige Neubau besteht aus einem kompakten Baukörper mit allseitig auskragenden Obergeschossen. Der freistehende Kubus erhält eine profilierte Klinkerfassade und große Fensteröffnungen. In den Sommerferien werden die Stahlbetonarbeiten für den Rohbau weitergeführt. Zudem wird eine Erschließungstrasse zum Hauptgebäude erstellt, um den Neubau mit Strom und Heizung zu versorgen.

Geplante Fertigstellung: April 2023

Kosten: 15,5 Millionen Euro